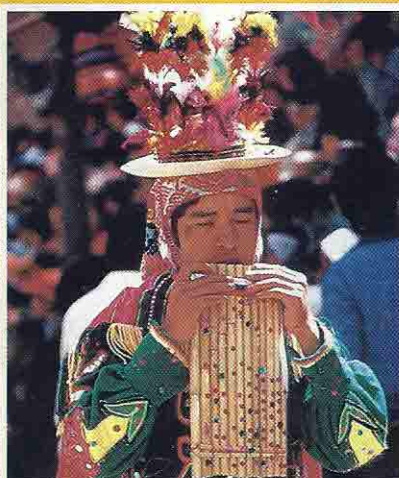


August 1995

♣ | ♠ | ♥ | ♦
D · S · K · V
SKAT - ECHT CLEVER

Der Skatfreund

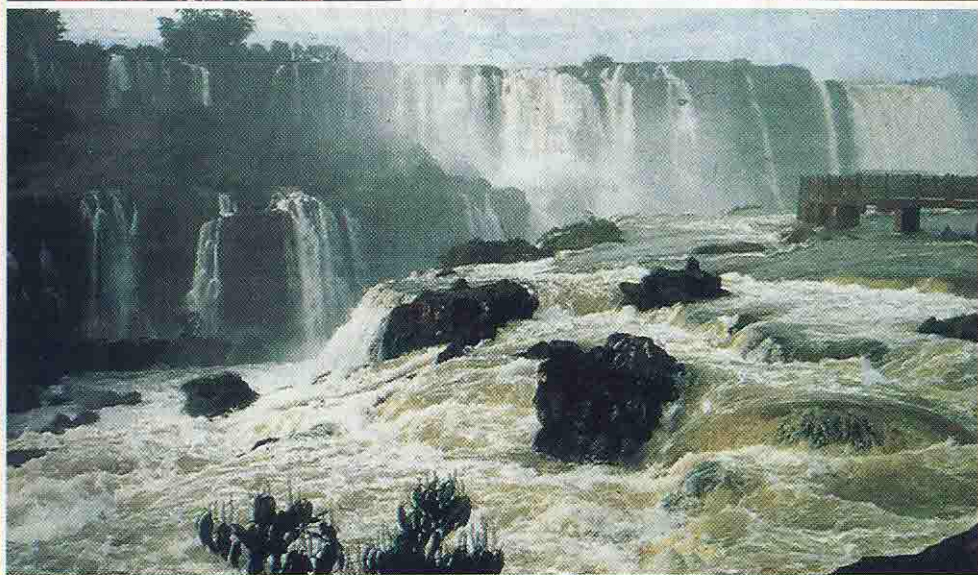
Monatsschrift des Deutschen Skatverbandes e.V.



ARGENTINIEN

Skatreise
März 1996

DB Rail & Fly mit dem Zug zum Flughafen



Auch für Skatspieler haben
wir ein gutes Blatt



carta mundi

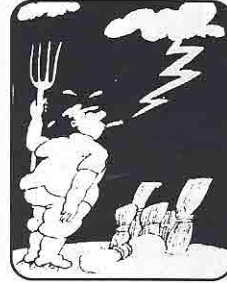
Europas größter Hersteller von Spielkarten

Ostwall 36 - 47638 Straelen - Postfach 1109 - 47628 Straelen
Tel. 02834/1005 oder 1006 - Fax 02834/6005



Der Skatfreund

Wenn der August
das Feld erhitzt,
der Bauer bei
der Ernte schwitzt



1995

August 1995

Aus dem Inhalt

Ausschreibungen

– Deutschland-Pokal

– LV-5-Skatturnier

– Roland-Pokal

– Thüringen-Pokal

Bundesliga-Service

Quoten der

Landesverbände

Das Deutsche Skatgericht

Auszeichnung für Finanz-
minister Schleußer

Zur Gemeinnützigkeit

Nordbremer Meisterschaft
Veranstaltungen

Titelfoto:

Will-Reisen (Großauheim)

Deutschland-Pokal in Osnabrück

Wer einmal in Osnabrück war, der kommt bestimmt wieder! Das ist nicht nur eine Aussage werbetextfreudiger Experten durch die heimatliche Blickrichtung, auch der Deutsche Skatverband ist mit seinen Veranstaltungen gerne zu Gast in der in einer sanften Talmulde zwischen den Höhenrücken des Teutoburger Waldes und des Wiehengebirges liegenden Stadt, die sich dem Besucher so reichhaltig, so farbig, so vielgestaltig präsentiert wie die Bundesrepublik Deutschland.

Die Stadthalle Osnabrück, schon mehrfach reizender Schauplatz bedeutender Großveranstaltungen des DSKV, ist am 22. Oktober 1995 Austragungsstätte des Turniers um den 16. Deutschland-Pokal. Abseits von jeglicher Qualifikation, wie sie das meisterliche Skatgeschehen fordert, kann an dieser bundesweiten Top-Veranstaltung jeder teilnehmen, der Lust dazu verspürt. Sich auf Bundesebene mit Gegnern aus allen Landesteilen zu messen, hat seinen besonderen Stellenwert.

Wie hoch die Teilnehmerzahlen an diesem allgemein als »Familientreffen« bekannt gewordenen Skatvergnügen auch sein mögen, die mit der Ausrichtung einer solchen Veranstaltung bereits erfahrenen Osnabrücker Skatfreunde der Verbandsgruppe 45 sowie die Osnabrücker Stadthallen-Betriebsgesellschaft sind gerüstet – nicht zuletzt auch DAB, denn bereits am Tage zuvor geht es um den »Braufrisch-Pokal« der Dortmunder Actien-Brauerei.

Auf, liebe Skatfreundinnen und Skatfreunde, Osnabrück erwartet auch Sie!

Georg Wilkening, Schriftleiter

Rarität für Sammler von Spielkarten



„Skattturnier für „ Skatspieler “
26. August 1995 Berlin

„Skattturnier für „ Skatspieler “
26. August 1995 Berlin

Beim »Internationalen Benefiz-Turnier« zugunsten des Erwerbs des Werkes »Die Skatspieler« von Otto Dix findet der Sonderdruck einer Spielkarte mit der oben vorgestellten Rückseite Verwendung. Limitierte Auflage. Es erfolgt kein Nachdruck.

Die Spiele aus dem Sonderdruck für das Benefiz-Turnier können zum Stückpreis von 8,65 DM (inkl. MWSt) zuzüglich Verpackung und Nachnahmeversand ab sofort bestellt werden bei BERLINER SPIELE GMBH & CO KG, Ederstraße 18, 12059 Berlin.»

Das Spiel wird leinengeprägt in einer Extra-Faltschachtel ausgeliefert. Der Überschuß aus dem Erlös wird vollständig als Spende an den Verein der Freunde der Nationalgalerie abgeführt.

Otto Dix Die Skatspieler, 1920

Ein deutsches Schicksalsbild, die »Skatspieler« von Otto Dix, steht zum Verkauf. Kein Bild zeigt schonungsloser den Irrsinn des Krieges als dieses 1920 gemalte Hauptwerk der deutschen Kunst des 20. Jahrhunderts. Drei Krüppel des 1. Weltkrieges spielen lustvoll Skat in einem Café. Der Blindgeschossene hört nur noch dank eines Hörrohres, der Einäugige mit der halbierten Schädeldecke hat nur noch Sex im Hirn und dem Blauerockten ohne Unterleib ist außer dem Unterkiefer »Prothese Marke Dix« einzig das Eiserne Kreuz geblieben.

Der vom Krieg zerstückelte Mensch wurde bei Dix zur grotesken Collage aus Malerei und eingeklebten Realien. Nie war die moderne Kunst so abstrakt und realistisch zugleich. Der ideale Ort für dieses beispiellos anklagende Antikriegsbild ist die Berliner Nationalgalerie, die nach der Vereinigung ihre ursprüngliche Rolle als maßgebliche Stätte für deutsche Kunst zurückgewonnen hat. In der Nationalgalerie befinden sich zudem die »Stützen der Gesellschaft« von George Grosz als entlarvendes Portrait jener Täter, die in den skatspielenden Kriegskrüppeln ihre nur allzu verfügbaren Opfer haben.

Der Erwerb der »Skatspieler« von Otto Dix zum Kaufpreis von 7,7 Mio. DM ist die bisher größte Anstrengung des Vereins der Freunde der Nationalgalerie. In beispielloser Weise zeigt dieses Bild das Elend des Krieges – eines jeden Krieges –, mahnt das Bild zum Frieden in Zeiten so vieler schrecklicher Kriege, 50 Jahre nach Ende des Zweiten Weltkrieges. Das Bild ist aber viel mehr als ein bedeutendes Zeitdokument, als ein Schrei wider Krieg und Zerstörung: es ist eine Inkunabel der deutschen Kunst dieses Jahrhunderts.

Dieses Bild für Deutschland, für Berlin festzuhalten, lohnt jede Anstrengung. Das Ziel können wir ohne fremde Hilfe nicht erreichen. Helfen auch Sie uns, diese Arbeit zu erwerben durch eine Spende auf das Sonderkonto: Grundkreditbank, BLZ 101 901 00, Kontonummer 327 000 000 1

Peter Raue

Verein der Freunde der Nationalgalerie

